

Stand: 30. November 2015

NAV in EUR: 104,19

Ausschüttung am 08.05.2013: EUR 3,27

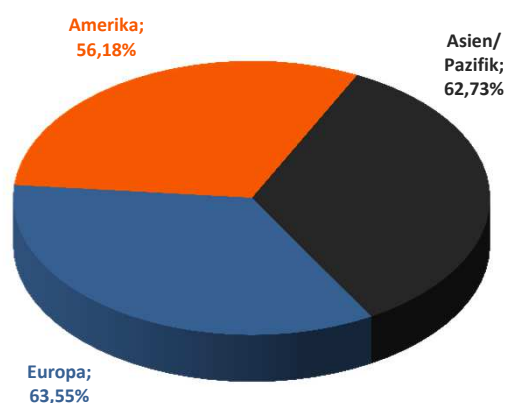
## ANLAGESTRATEGIE

Der RiskProtect III Plus soll es dem Anleger ermöglichen im Rahmen seines Investments stabile Renditen zu erwirtschaften. Um dieses zu gewährleisten, verfolgt der Portfoliomanager eine Anlagestrategie, die sich aus der Investition in ein Basisportfolio aus Anleihen mit hoher Bonität und dem Verkauf von Put-Optionen auf Aktien- und Volatilitätsindizes weltweit ergibt. Im Zuge dieser Kombination sollen neben den Zinszahlungen aus Anleihen auch Optionsprämien vereinnahmt werden. Zur Ertragssteigerung kommt im Optionsportfolio ein Exposure von 150% zum Einsatz.

## PRODUKTDATEN

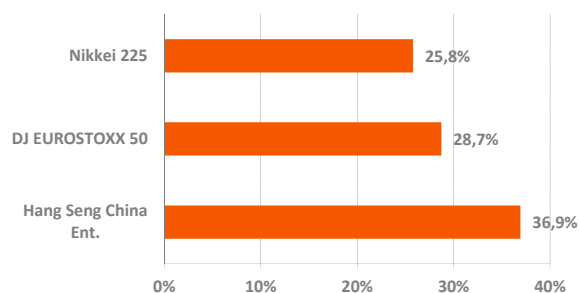
ISIN	LU0702030577
WKN	A1JNET
Bloomberg Ticker	KCMRP3P LX
Verwaltungsgesellschaft	Alceda Fund Management S.A
Depotbank	M.M. Warburg & CO Luxembourg S.A.
Informationsstelle	QC Partners GmbH
Geschäftsjahr	01. Januar - 31. Dezember
Auflegungsdatum	31. Januar 2012
Fondswährung	EUR
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00%
Verwaltungsvergütung p.a.	bis zu 1,37%
Depotbankgebühr p.a.	bis zu 0,04%
Ertragsverwendung	ausschüttend
Performance-Fee	15% über der Hurdle Rate (5%) mit HWM

## ASSET ALLOCATION (Optionen nach Regionen)



Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

## GRÖSSTE OPTIONSPOSITIONEN (nominal)



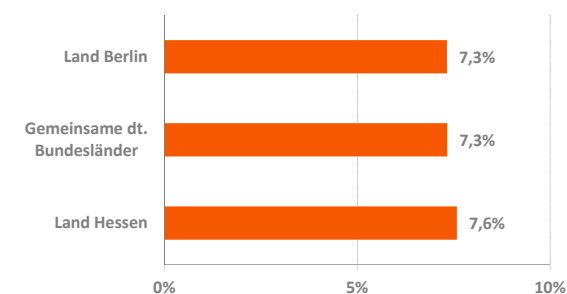
Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

## OPTIONEN IM PORTFOLIO

Anzahl Indizes	10
Optionsprämie	0,21%
Sicherheitspuffer	21,20%
Restlaufzeit (d)	35,41
Implizite Volatilität	38,85%

Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

## TOP EMITTENTEN BASISPORTFOLIO



Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

## RATING AUFTEILUNG BASISPORTFOLIO

AAA	69,64%
AA+	8,30%
AA	16,75%
AA-	0,00%
ohne Rating	5,31%

## MONATSKOMMENTAR DES PORTFOLIOMANAGEMENTS

Die Notenbanken standen auch im November im Fokus der Börsen. Während die Aussicht auf eine kurzfristig bevorstehende erste Zinserhöhung durch die Federal Reserve für Kursverluste bei den Indizes der Emerging Markets sorgte, ließ die Aussicht auf eine weitere geldpolitische Lockerung durch die Europäische Zentralbank die Indizes der Eurozone klettern. Den höchsten Monatsgewinn verbuchten hier der DAX sowie der DJ EUROSTOXX 50, die 4,90% bzw. 2,58% zulegten. Zusätzlichen Rückenwind bekam der DAX von einem Anstieg aller drei Komponenten des IFO-Index. Dagegen veränderten sich die restlichen europäischen Indizes kaum (SMI +0,61%; FTSE 100 -0,08%). In den USA kletterte der Russell 2000 3,12% nach oben, wohingegen NASDAQ 100 (+0,34%) und S&P 500 (+0,05%) den Monat beinahe unverändert beendeten. In Asien rutsche die japanische Wirtschaft erneut in eine technische Rezession ab, dennoch stieg der Nikkei 225 um 3,48%. Dagegen gab der Hang Seng China Enterprise Index nach einem weiteren deutlichen Rückgang der chinesischen Exporte um Importe sowie deutlich rückläufiger Gewinne der chinesischen Industrieunternehmen 5,83% ab.

Trotz der hohen Kursgewinne stiegen die impliziten Volatilitäten für Optionen auf Euro-Aktienindizes im November an; hier wirkte sich u.a. der Abschuss eines russischen Kampfflugzeuges durch das türkische Militär aus. Ebenso tendierten die Volatilitätsindizes in der Schweiz sowie in Großbritannien höher. In den USA stiegen die Volatilitätsindizes von NASDAQ 100 und S&P 500 leicht an, während der Volatilitätsindex des Russell 2000 leicht nachgab. In Asien gingen die impliziten Volatilitäten japanischer Aktienindizes zurück, wohingegen die impliziten Volatilitäten von Optionen auf Indizes in Hong Kong anstiegen.

Im Optionsportfolio wurden in Europa Optionspositionen auf DAX und DJ EUROSTOXX 50 mit den Kursgewinnen der Indizes reduziert. Im Gegenzug wurden die Gewichte von SMI und FTSE 100 erhöht. In den USA wurde das Exposure zum Russell 2000 zurückgefahren, während die Exposure zu S&P 500 und NASDAQ 100 aufgestockt wurden. In Asien wurden Optionspositionen auf Nikkei 225 sowie den Hang Seng China Enterprise Index sowohl durch aktive Handelsaktivität als auch durch die Optionsverfalltermine verringert. Dabei ging das gesamte Optionsexposure im Vergleich mit dem Vormonat deutlich zurück. Gleichzeitig wurde die durchschnittliche Restlaufzeit der Optionen im Monatsvergleich deutlich verkürzt.

Die Renditen deutscher Staatsanleihen stiegen in der ersten Monatshälfte zunächst an, ehe sie zum Monatsende so stark zurückgingen, dass die Renditen im Laufzeitbereich von 1-5 Jahren neue Allzeittiefs markierten. Im Rentenportfolio wurde die Duration in der ersten Monatshälfte zunächst durch eine gewinnbringende Reduzierung des Future-Hedges schrittweise verlängert, ehe sie in der zweiten Monatshälfte durch eine Erhöhung des Future-Hedges wieder verkürzt wurde.

## WERTENTWICKLUNG

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	YTD
2012		0,17%	0,42%	0,49%	-0,41%	1,57%	0,91%	0,55%	0,30%	0,25%	0,38%	0,09%	4,81%
2013	-0,25%	0,28%	0,08%	1,28%	-0,75%	-2,22%	1,29%	-0,18%	0,66%	0,44%	0,15%	-0,09%	0,64%
2014	0,15%	0,78%	0,38%	0,27%	0,46%	-0,22%	0,11%	0,97%	-0,56%	0,52%	0,42%	-0,80%	2,47%
2015	0,79%	0,40%	0,38%	0,25%	-0,42%	-0,97%	-0,33%	-2,98%	-0,07%	2,37%	0,12%		-0,54%

Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

## KENNZAHLEN

Performance seit Auflage	7,50%
Performance p.a.	1,91%
Volatilität p.a.	2,94%
max. Verlust (M)	-4,71%
Anteil positiver Monate	70%
VaR 21 Tage 95% Konfidenz (T)	-1,27%
VaR 21 Tage 97,5% Konfidenz (T)	-2,27%
VaR 21 Tage 99% Konfidenz (T)	-3,47%
Solvabilität	2,51%

Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen  
(M=Monatsbasis, T=Tagesbasis)

## KURSCHART



Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen  
(Monatseindwerte, bereinigt um die Ausschüttung)

## PORTFOLIOMANAGEMENT UND KONTAKT



**Thomas Altmann**  
Senior Portfoliomanager, Partner  
Diplom-Betriebswirt (BA)  
CFA-Charterholder



**Natascha Suwald**  
Portfoliomanagerin  
Bachelor of Science

QC Partners GmbH; Goethestr. 10; D-60313 Frankfurt am Main; Tel.: +49 (0) 69 50 5000-60; E-mail: [info@qcpartners.com](mailto:info@qcpartners.com); [www.qcpartners.com](http://www.qcpartners.com)

## DISCLAIMER

Hinweis: Diese Produktpräsentation wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Bei diesem Investmentfonds müssen Anleger bereit und in der Lage sein, Verluste des eingesetzten Kapitals bis hin zum Totalverlust hinzunehmen. Dieser Bericht ist kein Verkaufsprospekt und enthält kein Angebot zum Kauf oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Kaufangebots für das vorgestellte Produkt und darf nicht zum Zwecke eines Angebots oder einer Kaufaufforderung verwendet werden. Alleine Grundlage für den Anteilserwerb sind die Verkaufsunterlagen zum Fonds (der aktuelle Verkaufsprospekt, die „Wesentlichen Informationen für den Anleger“, der aktuelle Rechenschaftsbericht und – falls dieser älter als acht Monate ist – der aktuelle Halbjahresbericht) die bei der Verwaltungsgesellschaft, Alceda Fund Management S.A. (S. Heienhaff, 1736 Senningerberg, Luxemburg) kostenfrei angefordert werden können. Sitzstaat des Fonds ist Luxemburg. Darüber hinaus können diese Informationen bei der Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland (QC Partners GmbH, Goethestrasse 10, D-60313 Frankfurt am Main) sowie der Informations- und Zahlstelle in Österreich (Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG, Graben 21, A-1010 Wien) kostenlos bezogen werden. Performance-Ergebnisse der Vergangenheit lassen keine Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Investmentfonds zu. Insbesondere, wenn sich die Performance-Ergebnisse auf einen Zeitraum von unter zwölf Monaten beziehen (Angabe von Year-to-date-Performance, Fondsaufgabe vor weniger als 12 Monaten), sind diese auf Grund des kurzen Vergleichszeitraums kein Indikator für künftige Ergebnisse. Ausgabe- und Rücknahmespesen werden in den Performanceangaben nicht mitberücksichtigt. In die Zukunft gerichtete Voraussagen und Angaben basieren auf Annahmen. Da sämtliche Annahmen, Voraussagen und Angaben nur die derzeitige Auffassung über künftige Ereignisse wiedergeben, enthalten sie natürlich Risiken und Unsicherheiten. Entsprechend sollte auf sie nicht im Sinn eines Versprechens oder einer Garantie über die zukünftige Performance vertraut werden. Alle Angaben sind ohne Gewähr. Berechnungs- oder Rechenfehler und Irrtum vorbehalten. Die steuerliche Behandlung des Fonds hängt von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden ab und kann künftigen Änderungen unterworfen sein. Dieses Dokument ist nur für Informationszwecke bestimmt und gilt nicht als Angebot für den Kauf oder Verkauf des Fonds. Der Fonds darf weder direkt noch indirekt in den USA vertrieben noch an US-Personen verkauft werden